

# Jahresbericht

## Steyler Fair Invest - Equities

zum 31. Oktober 2025



# Jahresbericht des Steyler Fair Invest - Equities

ZUM 31. OKTOBER 2025

■ Tätigkeitsbericht	3
■ Vermögensübersicht	5
■ Vermögensaufstellung	6
■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind	9
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	10
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	10
■ Entwicklungsrechnung	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	11
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	11
■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	12
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	12
■ Verwendungsrechnung	
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (I)	13
– STEYLER FAIR INVEST - EQUITIES (R)	13
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
■ Anhang - weitere Angaben zu ökologischen und/oder sozialen Merkmale	17
■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	28

■ **Zusätzliche Informationen für Anleger in  
der Republik Österreich**

30

## ■ Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,  
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Steyler Fair Invest - Equities mit den Anteilsklassen Steyler Fair Invest - Equities (I) (ISIN DE000A1JUVM6) und Steyler Fair Invest - Equities (R) (ISIN DE000A1JUVL8) für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der PEH Wertpapier AG, Frankfurt am Main.

Mindestens 51 Prozent des Aktivvermögens werden in Aktien und Aktienfonds angelegt. Dabei können die tatsächlichen Kapitalbeteiligungsquoten von Ziel-Investmentfonds berücksichtigt werden. Mindestens 80 Prozent der im Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. deren Emittenten müssen Umwelt-, Ethik und Sozialkriterien erfüllen und werden daher einer umfangreichen Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse unterzogen. Unterstützt wird die Gesellschaft bei ihrer Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse durch die Steyler Ethik Bank, das Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwester, durch einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieters sowie durch den Ethik-Ausschuss und den Ethik-Anlagerat der Steyler Ethik Bank. Im Rahmen der Auswahl von Wertpapieren werden zwei Bewertungsansätze kombiniert, und zwar die Positivkriterien des Steyler Best Select Standard und Negativkriterien der Steyler Ausschlusskriterien. Der Steyler Best Select Standard basiert auf der Anwendung von Positivkriterien im Bereich

des Sozial- und Umweltratings. Die Positivkriterien für Unternehmen enthalten rund 100 Indikatoren in den Bereichen: Umweltmanagement, Produkte und Dienstleistungen, Öko-Effizienz sowie Corporate Governance und Wirtschaftsethik. Die Positivkriterien für Staaten werden anhand von rund 150 Einzelkriterien in den Bereichen Natur und Umwelt, Klimawandel und Energie, Produktion und Konsum, politisches System, Sozialbedingungen und Menschenrechte bewertet. Durch die Steyler Ausschlusskriterien (Negativkriterien) werden Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und kontroversen Geschäftspraktiken vom Anlageuniversum ausgeschlossen, ebenso Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpolitiken. Der Fonds hält die Ausschlusskriterien des Paris abgestimmten EU- Referenzwertes (Paris Aligned Benchmark (PAB)) gemäß der Richtlinie EU 2020/1818 Art. 12 Abs. 1 i.d.F.v. 3.12.2020) ein. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Sondervermögens ist die Vermögensbildung bzw. Vermögensoptimierung. Hierzu werden im Rahmen der Anlagepolitik zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate zu Investitions- und Absicherungszwecken, Sonstige Anlageinstrumente und Wertpapiere. Die Anlagestrategie des Fonds kann sich innerhalb der vertraglich und gesetzlich zulässigen Grenzen jederzeit ändern.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Die Mandatsstruktur zum Berichtsstichtag stellt sich wie folgt dar:

	Fondsvermögen	Anteile	Anteilwert
Steyler Fair Invest - Equities	71.004.710,37 EUR		
Steyler Fair Invest - Equities (I)	33.303.554,82 EUR	327.926,30	101,56 EUR
Steyler Fair Invest - Equities (R)	37.701.155,55 EUR	381.709,09	98,77 EUR

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

### Asset Allocation

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	42.550.395,50	59,93 %
Aktien in Währung	19.181.964,31	27,02 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	7.268.821,62	10,24 %
Alternative Investments	2.003.528,94	2,82 %
<b>Summe</b>	<b>71.004.710,37</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Top 5

Bezeichnung	Tageswert % FV
COMMERZBANK AG	3,99%
PROSUS NV EO -,05	3,38%
ESSILORLUXO. INH. EO -,18	3,13%
CURRYS PLC LS -,001	2,26%
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50	2,13%

Die Anteilklasse (I) erzielte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 7,68 %.

Im gleichen Zeitraum erzielte die Anteilklasse (R) eine Performance in Höhe von 7,09 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse (I) lag im Geschäftsjahr bei 13,70 %.

Die durchschnittliche Volatilität der Anteilklasse (R) lag im Geschäftsjahr bei 13,70 %.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse (I) ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.439.720,98 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien und Aktienähnliche Genussrechte/-scheine zurückzuführen.

Im Berichtszeitraum wurde für die Anteilklasse (R) ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 1.635.510,15 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien und Aktienähnliche Genussrechte/-scheine zurückzuführen.

Aus der im Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV genannten Verwaltungsvergütung der KVG zahlt die KVG eine Basisvergütung in Höhe von 267.316,01 EUR an den Berater.

## ■ Tätigkeitsbericht

### Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Die geopolitischen Krisen – wie derzeit der Russland-Ukraine-Krieg, die Konflikte im Nahen Osten, Handelskriege - führen zu deutlich erhöhter Volatilität auf dem Kapitalmarkt. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer der Konflikte und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken. Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in einem Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus den genannten geopolitischen Krisen, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

#### *Kursänderungsrisiko von Aktien*

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

#### *Währungsrisiko*

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2025 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

### Wesentliche Änderungen

Mit Genehmigung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) vom 16. Juni 2025 mit Wirkung zum 18. Juli 2025 wurden die Besonderen Anlagebedingungen des o.g. Sondervermögens geändert:

#### § 26 „Anlagegrundsätze und Anlagegrenzen“

Die in § 26 Absatz 1 der BABen dargelegte ESG-Strategie wurde vor dem Hintergrund der von der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) am 14. Mai 2024 veröffentlichten „Leitlinien zu Fondsnamen, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden“ angepasst. Die Anlage-

grenzen der übrigen Vermögensgegenstände wurden entsprechend angeglichen.

#### § 29 „Anteile“

Mit der Änderung wird ein Kündigungsrecht der Gesellschaft aus wichtigem Grund gegenüber einzelnen Anlegern eingeführt.

Neu hinzugefügt:

Absatz 2: Die Gesellschaft ist berechtigt, einem Anleger aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn a) es sich bei dem Anleger um eine US-Person (d.h. eine natürliche Person mit Wohnsitz in den USA oder eine Personen- oder Kapitalgesellschaft, die gemäß den Gesetzen der USA bzw. eines US-Bundesstaats, US-Territoriums oder einer US-Besitzung gegründet wurde) oder eine in den USA steuerpflichtige Person handelt oder

b) der Name des Anlegers auf die von der EU-Kommission gepflegte Konsolidierte Liste der Personen, Vereinigungen und Körperschaften, gegen die finanzielle Sanktionen der EU verhängt wurden, aufgenommen wurde.

Mit Zugang der Kündigung ist der Anleger verpflichtet, die erhaltenen Anteile unverzüglich an die Gesellschaft zurückzugeben. Die Gesellschaft ist verpflichtet, die Anteile zum jeweils geltenden Rücknahmepreis für Rechnung des Sondervermögens zurückzunehmen.

#### § 32 „Kosten“

Absatz 3: Beschränkung der Vergütung:

Der Betrag, der jährlich aus dem Sondervermögen nach den vorstehenden Absätzen 1 und 2 als Vergütung entnommen wird, kann insgesamt bis zu 2,0285 Prozent des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Sondervermögens in der Abrechnungsperiode, der aus den täglichen Werten des Sondervermögens der aktuellen Abrechnungsperiode errechnet wird, betragen.

### Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.\*

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

### Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:

Portfoliounschlagsrate in Prozent 60,0577

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter [www.monega.de/mitwirkungspolitik](http://www.monega.de/mitwirkungspolitik).

### Sonstige Informationen, nicht vom Prüfungsurteil umfasst:

Die Berichtserstattung nach Offenlegungsverordnung sowie der EU-Taxonomieverordnung im Berichtszeitraum sind dem Anhang „weitere Angaben zur ökologischen/und oder sozialen Merkmalen (Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ zu entnehmen, der seinerseits nicht vom Prüfungsurteil umfasst ist.

## ■ Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>72.784.034,29</b>	<b>102,51</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>63.735.888,75</b>	<b>89,76</b>
Industriewerte	20.583.789,60	28,99
Finanzwerte	13.881.026,11	19,55
Gesundheitswesen	9.095.125,12	12,81
Technologie	5.418.788,70	7,63
Verbraucher-Dienstleistungen	5.108.066,52	7,19
Rohstoffe	4.238.902,70	5,97
Telekommunikation	1.561.890,00	2,20
Versorgungsunternehmen	1.499.500,00	2,11
Immobilien	1.325.600,00	1,87
Energiewerte	1.023.200,00	1,44
<b>2. Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Derivate</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Forderungen</b>	<b>1.705.232,43</b>	<b>2,40</b>
<b>5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>6. Bankguthaben</b>	<b>7.342.913,11</b>	<b>10,34</b>
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-1.779.323,92</b>	<b>-2,51</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-1.779.323,92	-2,51
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>71.004.710,37</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens	
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>63.735.888,75</b>	<b>89,76</b>		
<b>Aktien</b>										
<b>Euro</b>							<b>42.550.395,50</b>	<b>59,93</b>		
ADIDAS NAM.	DE000A1EWWW0	STK	3.000	3.000	-	4.000	EUR 163,800	491.400,00	0,69	
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50	FR0000120073	STK	9.000	9.000	2.000	7.141	EUR 167,920	1.511.280,00	2,13	
ALMIRALL S.A. EO -,12	ES0157097017	STK	65.611	65.611	65.000	0	EUR 12,480	818.825,28	1,15	
ALSTOM	FR0010220475	STK	55.000	55.000	55.000	-	EUR 21,650	1.190.750,00	1,68	
AMADEUS IT GR.	ES0109067019	STK	8.000	8.000	5.000	9.000	EUR 66,320	530.560,00	0,75	
ASML HOLDING EO -,09	NL0010273215	STK	427	427	427	-	EUR 918,100	392.028,70	0,55	
BIOMERIEUX (P.S.)	FR0013280286	STK	8.000	8.000	5.700	3.000	EUR 111,600	892.800,00	1,26	
CAIXABANK S.A. EO	ES0140609019	STK	70.000	70.000	-	70.000	EUR 9,162	641.340,00	0,90	
COMMERZBANK AG	DE000CBK1001	STK	90.000	90.000	-	10.000	EUR 31,510	2.835.900,00	3,99	
DT.BÖRSE NAM.	DE0005810055	STK	6.000	6.000	-	-	EUR 219,500	1.317.000,00	1,85	
DT.TELEKOM NAM.	DE0005557508	STK	45.000	45.000	-	15.000	EUR 26,890	1.210.050,00	1,70	
EIFFAGE SA INH. EO 4	FR0000130452	STK	9.000	9.000	9.000	-	EUR 106,700	960.300,00	1,35	
ESSILORLUXOTTICA	FR0000121667	STK	7.000	7.000	4.400	-	EUR 317,300	2.221.100,00	3,13	
FIELMANN GR.	DE0005772206	STK	13.000	13.000	13.000	-	EUR 47,350	615.550,00	0,87	
FLUIDRA S.A. INH. EO 1	ES0137650018	STK	22.000	22.000	51.000	50.000	EUR 25,120	552.640,00	0,78	
FORVIA SE INH EO 7	FR0000121147	STK	45.000	45.000	45.000	-	EUR 11,110	499.950,00	0,70	
GEA GR.	DE0006602006	STK	12.000	12.000	-	-	EUR 62,000	744.000,00	1,05	
HEIDELBERG MAT.	DE0006047004	STK	6.200	6.200	6.200	-	EUR 203,100	1.259.220,00	1,77	
HERMES INT.	FR0000052292	STK	200	200	380	180	EUR 2.149,000	429.800,00	0,61	
INFINEON TECHN. NAM.	DE0006231004	STK	35.000	35.000	13.000	-	EUR 34,320	1.201.200,00	1,69	
KERING	FR0000121485	STK	2.000	2.000	2.000	-	EUR 306,800	613.600,00	0,86	
KION GR.	DE000KGX8881	STK	17.300	17.300	17.300	-	EUR 61,500	1.063.950,00	1,50	
KLEPIERRE S.A.INH.EO 1,40	FR0000121964	STK	40.000	40.000	-	-	EUR 33,140	1.325.600,00	1,87	
KONECRANES OYJ O.N.	FI0009005870	STK	14.000	14.000	4.000	-	EUR 85,600	1.198.400,00	1,69	
KRONES	DE0006335003	STK	6.000	6.000	3.000	3.000	EUR 125,800	754.800,00	1,06	
LEGRAND S.A. INH. EO 4	FR0010307819	STK	9.000	9.000	3.000	5.000	EUR 149,500	1.345.500,00	1,89	
MAPFRE S.A. NOM. EO -,10	ES0124244E34	STK	200.000	200.000	200.000	-	EUR 3,832	766.400,00	1,08	
MUENCH.RUECKVERS. NA O.N.	DE0008430026	STK	1.700	1.700	1.700	-	EUR 536,400	911.880,00	1,28	
NOKIA OYJ EO-,06	FI0009000681	STK	60.000	60.000	60.000	-	EUR 5,864	351.840,00	0,50	
NORDEX SE O.N.	DE000A0D6554	STK	40.000	40.000	40.000	-	EUR 25,580	1.023.200,00	1,44	
PROSUS NV EO -,05	NL0013654783	STK	40.000	40.000	-	-	EUR 59,930	2.397.200,00	3,38	
PRYSMIAN S.P.A. EO 0,10	IT0004176001	STK	12.700	12.700	-	12.300	EUR 89,820	1.140.714,00	1,61	
RATIONAL AG	DE0007010803	STK	1.000	1.000	-	-	EUR 635,500	635.500,00	0,90	
SAP	DE0007164600	STK	4.000	4.000	-	10.000	EUR 224,450	897.800,00	1,26	
SCHNEIDER ELEC.	FR0000121972	STK	4.500	4.500	4.500	12.000	EUR 246,100	1.107.450,00	1,56	
SOLARIA ENERGIA Y M.EO-01	ES0165386014	STK	100.000	100.000	100.000	-	EUR 14,995	1.499.500,00	2,11	
ST GOBAIN EO 4	FR0000125007	STK	13.000	13.000	13.000	-	EUR 84,060	1.092.780,00	1,54	
TALANX NAM.	DE000TLX1005	STK	13.000	13.000	-	-	EUR 105,500	1.371.500,00	1,93	
UCB S.A.	BE0003739530	STK	2.000	2.000	2.000	-	EUR 222,500	445.000,00	0,63	
UMICORE S.A.	BE0974320526	STK	41.388	41.388	41.388	-	EUR 16,540	684.557,52	0,96	
VIENNA INS.GR.	AT0000908504	STK	17.000	17.000	17.000	-	EUR 44,500	756.500,00	1,07	
VOSSLOH	DE0007667107	STK	7.000	7.000	7.000	-	EUR 79,100	553.700,00	0,78	
WEBUILD S.P.A.	IT0003865570	STK	85.000	85.000	85.000	-	EUR 3,498	297.330,00	0,42	
<b>US-Dollar</b>							<b>1.268.454,34</b>	<b>1,79</b>		
LINDE PLC EO -,001	IE000S9YS762	STK	3.500	3.500	-	-	USD 418,300	1.268.454,34	1,79	

## ■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Schweizer Franken</b>								<b>4.210.684,80</b>	<b>5,93</b>
ACCELLERON INDS NAM.SF-01	CH1169360919		STK	8.000	8.000	-	CHF 65,800	568.129,08	0,80
DORMAKABA HLDG NA.SF 0,01	CH1486524122		STK	12.850	-	-	CHF 68,600	951.389,56	1,34
GEBERIT AG NA DISP. SF-10	CH0030170408		STK	2.000	-	-	CHF 587,000	1.267.066,00	1,78
IDORSIA AG SF-,05	CH0363463438		STK	50.000	50.000	-	CHF 3,510	189.412,34	0,27
SCHINDLER HLDG PS SF-,10	CH0024638196		STK	4.000	-	-	CHF 286,000	1.234.687,82	1,74
<b>Dänische Kronen</b>								<b>1.828.083,32</b>	<b>2,57</b>
ALK-ABELLÓ NAM.	DK0061802139		STK	25.000	45.000	40.000	DKK 213,400	714.457,90	1,01
H. LUNDBECK A/S SER.B DK1	DK0061804770		STK	176.254	176.254	150.000	DKK 47,180	1.113.625,42	1,57
<b>Englische Pfund</b>								<b>8.815.533,04</b>	<b>12,42</b>
3I GROUP PLC LS-,738636	GB00B1YW4409		STK	40.000	10.000	15.000	GBP 44,000	2.003.528,94	2,82
CONVATEC GROUP WI LS -,10	GB00BD3VFW73		STK	140.000	140.000	-	GBP 2,442	389.185,50	0,55
CURRYS PLC LS -,001	GB00B4Y7R145		STK	1.005.000	1.005.000	-	GBP 1,405	1.607.405,09	2,26
HALMA	GB0004052071		STK	15.000	15.000	-	GBP 35,460	605.498,32	0,85
MITIE GRP PLC LS-,025	GB0004657408		STK	400.000	400.000	-	GBP 1,648	750.412,66	1,06
NATWEST GR.PLC LS 1,0769	GB00BM8PJY71		STK	200.000	75.000	-	GBP 5,840	1.329.614,66	1,87
SMITH + NEP. DL -,20	GB0009223206		STK	80.000	80.000	-	GBP 14,050	1.279.526,44	1,80
WATCHES OF SWITZERLAND GR.	GB00BJDQQ870		STK	100.000	100.000	-	GBP 3,926	446.923,56	0,63
WICKES GROUP PLC LS-,10	GB00BL6C2002		STK	160.000	160.000	-	GBP 2,215	403.437,87	0,57
<b>Norwegische Kronen</b>								<b>807.227,88</b>	<b>1,14</b>
STOREBRAND ASA NK 5	NO0003053605		STK	60.000	60.000	-	NOK 157,100	807.227,88	1,14
<b>Schwedische Kronen</b>								<b>4.255.509,87</b>	<b>5,99</b>
ASSA-ABLOY AB B SK-,33	SE0007100581		STK	40.000	-	-	SEK 358,700	1.309.572,16	1,84
ATTENDO AB	SE0007666110		STK	140.000	-	-	SEK 80,700	1.031.192,24	1,45
AVANZA BK HLDG AB SK 0,50	SE0012454072		STK	34.000	34.000	-	SEK 367,400	1.140.134,63	1,61
BOLIDEN AB	SE0020050417		STK	6.000	6.000	-	SEK 429,000	234.934,40	0,33
SKF AB B SK 0,625	SE0000108227		STK	24.134	24.134	-	SEK 245,000	539.676,44	0,76
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>63.735.888,75</b>	<b>89,76</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>								<b>7.342.913,11</b>	<b>10,34</b>
<b>Bankguthaben</b>								<b>7.342.913,11</b>	<b>10,34</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>									
<b>Verwahrstelle</b>									
KREISSPARKASSE KÖLN			EUR	7.342.913,11			% 100,000	7.342.913,11	10,34
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>1.705.232,43</b>	<b>2,40</b>
DIVIDENDENANSPRÜCHE			EUR	24.334,53				24.334,53	0,03
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	1.680.897,90				1.680.897,90	2,37
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>-1.779.323,92</b>	<b>-2,51</b>
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-1.685.436,32				-1.685.436,32	-2,37
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-93.887,60				-93.887,60	-0,13
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>71.004.710,37</b>	<b>100,00*)</b>

\*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Steyler Fair Invest - Equities (I)

ISIN	DE000A1JVM6
Fondsvermögen (EUR)	33.303.554,82
Anteilwert (EUR)	101,56
Umlaufende Anteile (STK)	327.926,2960

## Steyler Fair Invest - Equities (R)

ISIN	DE000A1JUVL8
Fondsvermögen (EUR)	37.701.155,55
Anteilwert (EUR)	98,77
Umlaufende Anteile (STK)	381.709,0850

## ■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.10.2025 oder letztbekannte.

### Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 31.10.2025

Schweizer Franken	(CHF)	0,92655 = 1 (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,46720 = 1 (EUR)
Englische Pfund	(GBP)	0,87845 = 1 (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,67700 = 1 (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,95625 = 1 (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,15420 = 1 (EUR)

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

## ■ Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Aktien

##### Euro

AIR FRANCE-KLM	FR001400J770	STK	50.000	50.000
ARGENX SE EO -,10	NL0010832176	STK	700	1.400
BEIERSDORF	DE0005200000	STK	-	10.500
CAIRN HOMES (WI) EO -,001	IE00BWWY4ZF18	STK	150.000	150.000
DT.POST NAM.	DE0005552004	STK	16.000	16.000
FERRARI NAM.	NL0011585146	STK	1.600	1.600
HENKEL VORZ.	DE0006048432	STK	-	11.000
ID LOG.GR.	FR0010929125	STK	-	1.500
INDITEX INH. EO 0,03ES0148396007		STK	-	22.000
KERRY GRP PLC A EO-,125	IE0004906560	STK	4.000	19.000
KINGSPAN GRP PLC EO-,13	IE0004927939	STK	-	14.000
PUBLICIS GRP INH. EO 0,40	FR0000130577	STK	-	12.000
STMICROELEC.	NL0000226223	STK	12.000	12.000
TERNA EN. NAM.	GRS496003005	STK	-	40.000
VAN LANSCHOT KEMP EO1	NL0000302636	STK	-	20.000
VONOVIA SE NA O.N.DE000A1ML7J1		STK	35.000	45.000
ZALANDO	DE000ZAL1111	STK	10.000	25.000

##### US-Dollar

INTL PAPER DL 1	US4601461035	STK	-	8.995
ORACLE CORP. DL-,01	US68389X1054	STK	-	3.000
PENTAIR PLC DL-,01	IE00BLS09M33	STK	-	10.000
SMURFIT WESTROCK IE00028FXN24		STK	-	40.000

##### Schweizer Franken

DORMAKABA HLDG NA.SF 0,10	CH0011795959	STK	285	-
GIVAUDAN SA NA SF 10	CH0010645932	STK	-	450
LANDIS+GYR GR. NAM.	CH0371153492	STK	592	5.592
SONOVA HOLD. NAM.	CH0012549785	STK	-	3.000

##### Dänische Kronen

VESTAS WIND SYS. NAM.	DK0061539921	STK	-	30.000
-----------------------	--------------	-----	---	--------

##### Englische Pfund

BELLWAY PLC LS -,125	GB0000904986	STK	-	35.000
----------------------	--------------	-----	---	--------

BURBERRY GROUP LS-,0005	GB0031743007	STK	54.000	54.000
DAVID S.SMITH HOLD.	GB0008220112	STK	70.000	-
INFORMA PLC LS-,001	GB00BMJ6DW54	STK	-	100.000
INTERCONT.H.LS-,208521303	GB00BHJYC057	STK	10.000	10.000
JUST GR.	GB00BCRX1J15	STK	270.000	270.000
KINGFISHER LS-,157142857	GB0033195214	STK	-	275.000
MEARS GR.	GB0005630420	STK	-	110.000
PEARSON PLC LS-,25	GB0006776081	STK	25.000	65.000
RELX PLC LS -,144397GB00B2B0DG97		STK	-	40.000
SAGE GRP PLC LS-,01051948	GB00B8C3BL03	STK	80.000	80.000
TRAINLINE PLC LS 0,01	GB00BKDTK925	STK	-	200.000
UNILEVER PLC LS-,031111	GB00B10RZP78	STK	6.000	31.000

##### Norwegische Kronen

DNB BANK ASA NK 100	NO0010161896	STK	-	30.000
TOMRA SYS. NAM.	NO0012470089	STK	-	90.000

##### Schwedische Kronen

ESSITY AB B	SE0009922164	STK	-	18.000
HOLMEN AB B SK 25	SE0011090018	STK	-	14.000
MIPS AB O.N.	SE0009216278	STK	-	11.000
SVENS.CELL. 'B'	SE0000112724	STK	-	40.000
THULE GROUP AB (PUBL)	SE0006422390	STK	-	22.000

## ■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR insgesamt
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>327.926,2960</b>
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	147.092,49
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	436.077,83
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	31.634,85
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-49.062,19
10. Sonstige Erträge	7.067,00
<b>Summe der Erträge</b>	<b>572.809,98</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-389,30
2. Verwaltungsvergütung	-385.343,51
3. Verwahrstellenvergütung	-15.806,65
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-10.515,78
5. Sonstige Aufwendungen	-33.610,19
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-445.665,43</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>127.144,55</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	3.382.084,13
2. Realisierte Verluste	-1.942.363,15
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>1.439.720,98</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.566.865,53</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	771.239,15
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	58.240,78
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>829.479,93</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.396.345,46</b>

## ■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	EUR insgesamt
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>381.709,0850</b>
<b>I. Erträge</b>	
1. Dividenden inländischer Aussteller	166.960,17
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	495.066,44
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	35.892,54
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-55.705,65
10. Sonstige Erträge	8.018,13
<b>Summe der Erträge</b>	<b>650.231,63</b>
<b>II. Aufwendungen</b>	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-443,07
2. Verwaltungsvergütung	-637.973,82
3. Verwahrstellenvergütung	-17.935,92
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.102,44
5. Sonstige Aufwendungen	-37.984,00
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-706.439,25</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>-56.207,62</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>	
1. Realisierte Gewinne	3.840.354,10
2. Realisierte Verluste	-2.204.843,95
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>1.635.510,15</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>1.579.302,53</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	865.072,42
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	60.777,20
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>925.849,62</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.505.152,15</b>

## ■ Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>31.796.724,99</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-473.318,25
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-421.462,83
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	616.219,96
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.037.682,79
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	5.265,45
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.396.345,46
davon nicht realisierte Gewinne	771.239,15
davon nicht realisierte Verluste	58.240,78
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>33.303.554,82</b>

## ■ Entwicklungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	EUR insgesamt
<b>I. Wert der Anteilklasse am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>37.602.475,98</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-561.493,79
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-1.884.468,91
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.258.958,88
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-5.143.427,79
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	39.490,12
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.505.152,15
davon nicht realisierte Gewinne	865.072,42
davon nicht realisierte Verluste	60.777,20
<b>II. Wert der Anteilklasse am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>37.701.155,55</b>

### ■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	31.10.2022	31.10.2023	31.10.2024	31.10.2025
Vermögen in Tsd. EUR	27.276	28.557	31.797	33.304
Anteilwert in EUR	78,61	80,80	95,72	101,56

### ■ Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	31.10.2022	31.10.2023	31.10.2024	31.10.2025
Vermögen in Tsd. EUR	33.541	35.168	37.602	37.701
Anteilwert in EUR	77,55	79,46	93,62	98,77

## ■ Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (I)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>327.926,2960</b>	
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>4.438.900,22</b>	<b>13,54</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.872.034,69	8,76
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.566.865,53	4,78
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>3.887.984,04</b>	<b>11,86</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.887.984,04	11,86
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>550.916,18</b>	<b>1,68</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	550.916,18	1,68

## ■ Verwendungsrechnung

Steyler Fair Invest - Equities (R)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>381.709,0850</b>	
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>4.502.685,01</b>	<b>11,80</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.923.382,48	7,66
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.579.302,53	4,14
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>3.876.682,11</b>	<b>10,16</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	3.876.682,11	10,16
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>626.002,90</b>	<b>1,64</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	626.002,90	1,64

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen 89,76 %  
Bestand der Derivate am Fondsvermögen 0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

#### Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

##### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	-5,37 %
größter potenzieller Risikobetrag	-7,27 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-6,64 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

#### Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 0,95

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	Gewicht
MSCI World Index (TR EUR Unhedged)	100,00 %

#### Sonstige Angaben

##### Steyler Fair Invest - Equities (I)

ISIN	DE000A1JUVM6
Fondsvermögen (EUR)	33.303.554,82
Anteilwert (EUR)	101,56
Umlaufende Anteile (STK)	327.926,2960
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 0,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,75%, derzeit 1,20%
Mindestanlagesumme (EUR)	100.000,00
Ertragsverwendung	Ausschüttung

##### Steyler Fair Invest - Equities (R)

ISIN	DE000A1JUVL8
Fondsvermögen (EUR)	37.701.155,55
Anteilwert (EUR)	98,77
Umlaufende Anteile (STK)	381.709,0850
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00%, derzeit 4,00%
Verwaltungsvergütung (p.a.)	bis zu 1,75%, derzeit 1,75%
Mindestanlagesumme (EUR)	keine
Ertragsverwendung	Ausschüttung

#### Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV).

Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV).

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichartig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

**Transaktionskosten** EUR 191.004,40

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

### Steyler Fair Invest - Equities (I)

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)** 1,38 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

### Steyler Fair Invest - Equities (R)

**Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)** 1,93 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

#### Steyler Fair Invest - Equities (I)

##### Wesentliche sonstige Erträge:

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	7.066,86
-------------------------------	-----	----------

##### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-385.343,51
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

##### Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-25.689,43
-----------------------	-----	------------

#### Steyler Fair Invest - Equities (R)

##### Wesentliche sonstige Erträge:

Quellensteuer-Rückvergütungen	EUR	8.017,97
-------------------------------	-----	----------

##### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-637.973,82
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

##### Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Externe Beraterkosten	EUR	-29.164,62
-----------------------	-----	------------

### Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

#### Steyler Fair Invest - Equities (I)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -21.541,49 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

#### Steyler Fair Invest - Equities (R)

Die Vorbelastung der Kapitalertragsteuer nach §7 Abs. 1 InvStG beträgt -24.448,96 EUR. Der Ausweis der entsprechenden Erträge in der Ertrags- und Aufwandsrechnung erfolgt netto nach Belastung der Kapitalertragsteuer.

### Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2024 betreffend das Geschäftsjahr 2024.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2024 gezahlten Vergütungen beträgt 5,71 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 62 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 4,89 Mio. EUR auf feste und 0,82 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

#### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)

	EUR	5,71
davon fix	EUR	4,89
davon variabel	EUR	0,82

Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: 62

#### Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2024 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)

	EUR	4,47
davon an Geschäftsführer	EUR	0,87
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	2,75
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	3,01
davon an übrige Risktaker	EUR	0,94

\*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2024 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR): 0,45

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Die im folgenden dargestellten Informationen sind vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach §7 KARBV nicht umfasst.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

**Name des Produkts:**  
Steyler Fair Invest - Equities

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
5299006IPABKXYAWA762

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

**Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?**

**Ja**
  **Nein**

<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel</b> getätigt: <u>  </u>%</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: <u>  </u>%</p>	<p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 64,41% an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b></p>
--	---



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 84,47 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den nachfolgend näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Der Fonds wurde am 18.07.2025 entlang der Anforderungen der 'Leitlinien zu Fondsnamen, die ESG- oder nachhaltigkeitsbezogene Begriffe verwenden' der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde Nr. ESMA34-1592494965-657 ausgerichtet. Die Leitlinien erhöhen formale Anforderungen zur Ausgestaltung der nachhaltigen Investment Strategien von betroffenen Fonds. Die wesentlichen Bestandteile dieser Umstellung waren: Der Fonds investiert zu mindestens 80 Prozent (vorher 75 Prozent) seines Wertes aus Vermögensgegenständen in- und ausländischer Emittenten, für deren Auswahl Umwelt-, Ethik- und Sozialkriterien erfüllt werden. Unternehmen und Staaten werden deshalb einer umfangreichen Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse unterzogen. Unterstützt wird die Gesellschaft bei ihrer Ethik- und Nachhaltigkeitsanalyse durch die Steyler Ethik Bank, das Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern, durch einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter sowie durch den Ethik-Ausschuss und den Ethik-Anlagerat der Steyler Ethik Bank. Im Rahmen der Auswahl von Aktien werden zwei Bewertungsansätze kombiniert, und zwar die Positivkriterien des Steyler Best Select Standard und Negativkriterien der Steyler Ausschlusskriterien. Der Steyler Best Select Standard basiert auf der Anwendung von Positivkriterien im Bereich des Sozial- und Umweltratings. Die Positivkriterien für Unternehmen enthalten rund 100 Indikatoren in den Bereichen: Umweltmanagement, Produkte und Dienstleistungen, Öko-Effizienz sowie Corporate Governance und Wirtschaftsethik. Die Positivkriterien für Staaten werden anhand von rund 150 Einzelkriterien in den Bereichen Natur und Umwelt, Klimawandel und Energie, Produktion und Konsum, politisches System, Sozialbedingungen und Menschenrechte bewertet. Durch die Steyler Ausschlusskriterien (Negativkriterien) werden Unternehmen mit kontroversen Geschäftsfeldern und kontroversen Geschäftspraktiken vom Anlageuniversum ausgeschlossen, ebenso Staaten mit kontroversen Sozial- und Umweltpraktiken wie autoritäre Regime, Todesstrafe, Verstoß gegen Arbeits- und Menschenrechte, Atomenergie (>10 Prozent und kein Ausstieg geplant) sowie mangelhafter Klimaschutz. Im Rahmen dieses Prozesses werden auch Unternehmen ausgeschlossen, die internationale Konventionen und Standards verletzen. Ausschlusskriterien für Unternehmen beinhalten danach gegenwärtig unter anderem Abtreibung, Alkohol, Tabak, Atomenergie / Kohleförderung, Embryonenforschung, Pornografie, Rüstungsgüter / Massenvernichtungswaffen, Verstoß gegen Arbeits- und Menschenrechte. Der Fonds hält die Ausschlusskriterien des Paris-abgestimmten EU-Referenzwertes (Paris Aligned Benchmark (PAB)) gemäß der Richtlinie EU 2020/1818 Art. 12 Abs. 1 i.d.F.v. 3.12.2020) ein. Danach sind Unternehmen, die • an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen oder • am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind, die • gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact“ der Vereinten Nationen (UNGC) oder • die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen, die • 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle, • 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl, • 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen und Unternehmen, die • 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Stromerzeugung mit einer THG- Emissionsintensität von mehr als 100 g CO<sub>2</sub> e/kWh erzielen, ausgeschlossen. Der gemäß vorstehenden Grundsätzen durch das Portfoliomanagement gemeinsam mit der Steyler Ethik Bank, dem Netzwerk der Steyler Missionare und Missionsschwestern und einen auf Nachhaltigkeitsanalyse spezialisierten Anbieter aufgestellte und regelmäßig aktualisierte Katalog ethischer und nachhaltiger Unternehmen, bildet die Grundmenge der aktiven Wertpapierauswahl durch das Portfoliomanagement. Der Fonds tätigt mehr als 50 Prozent nachhaltige Investitionen im Sinne der Offenlegungsverordnung (Art. 2, Abs. 17 SFDR).

### ● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Die in den Besonderen Anlagebedingungen des Sondervermögens gewährleisteten Ausschlusskriterien wurden während des gesamten Berichtszeitraums eingehalten. Hierzu wurde zur Messung der Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale anhand der innerhalb des Berichtszeitraumes verfügbaren Daten und entsprechender Filter des ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC geprüft, ob die Emittenten der im Fondsvermögen gehaltenen Wertpapiere die 10 Prinzipien des UN Global Compact einhalten und den Anlagegrundsätzen entsprechen. Im Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

### *... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?*

Auch in den vorangegangenen Zeiträumen (s. a. Jahresbericht 31.09.2024) wurde laufend geprüft, ob die Ausschlusskriterien, welche in den Nachhaltigkeitsrichtlinien festgehalten werden, eingehalten wurden.

Hierbei wurden sowohl die 10 Prinzipien des UN Global Compact, als auch Geschäftsfelder und -praktiken berücksichtigt. Weiterhin wurde der Beitrag der Unternehmen zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG) überwacht. Die grundsätzliche Prüfung der Indikatoren erfolgte innerhalb der Gesellschaft. Eine Validierung durch eine externe Prüfungsgesellschaft wurde nicht durchgeführt. Im genannten Berichtszeitraum konnten keine Verstöße gegen die angewandten Nachhaltigkeitsindikatoren festgestellt werden.

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds tätigt Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten von mindestens 5 Prozent im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“).

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Die investierten Unternehmen wurden durch MSCI ESG Research LLC und die Ratingagentur ISS ESG regelmäßig geprüft und über die Positivlisten der Steyler Ethik Bank wurden nur Unternehmen für das Investment zugelassen, die keine negativen Auswirkungen aufwiesen. Neben dem Ausschluss von schädlichen Geschäftsfeldern und -praktiken wurden bei Gesamtscores (z.B. SDGs) auch die einzelnen Ziele berücksichtigt.

**Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Bei den Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) handelt es sich um 18 verpflichtende Kennzahlen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Gute Unternehmensführung sowie 46 weiteren freiwilligen, vordefinierten Indikatoren, die nachteilige Auswirkungen des Finanzproduktes auf Umwelt und Gesellschaft abbilden sollen. Die verpflichtenden Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden sehr gut durch die Einhaltung internationaler Normen repräsentiert. So wurden Themen wie Biodiversität, Energieverbrauch, Wasserverschmutzung (Umwelt), Einhaltung und Förderung von Menschenrechten, Beachtung von Arbeitsnormen wie z.B. faire Bezahlung und gute Unternehmensführung durch Beachtung der UN Global Compact Regeln mittels MSCI ESG Research LLC und eines Kontroversenscreenings eines externen ESG-Datenanbieters, das speziell auf die Themengebiete der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gerichtet ist, laufend geprüft. Weitergehende Arbeitsnormen stellt der Kriterienkatalog der Internationalen Arbeiterorganisation (ILO) zur Verfügung. Bei den Methoden zur Analyse von guter Unternehmensführung wurden häufig Werte (sogenannte „Scores“ bzw. „Flags“) aus mehreren Kriterien gebildet, wobei jeder Einzelwert keine schlechte Beurteilung aufweisen darf.

**Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Die nachhaltigen Investitionen waren zu jedem Zeitpunkt im Einklang mit den 10 Prinzipien des UN-Global Compact und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte, die laufend über die Nachhaltigkeitsfaktoren Wasser, Abfall, Biodiversität, Soziales und Beschäftigung berücksichtigt wurden. Die nachhaltigen Investitionen waren ebenfalls im Einklang mit den Grundprinzipien und Rechten aus den acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind. Die Einhaltung wurde laufend über entsprechende Positiv- bzw. Negativlisten durch das Fonds- und Risikomanagement überwacht.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



### **Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact (PAI)) wurden durch eine entsprechende Nachhaltigkeitsanalyse berücksichtigt. Dabei wurde überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf die PAI haben können. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, wurden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert sowohl auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, allgemeinen Screeningkriterien sowie einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) als auch weiteren Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) von Normverletzungen.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.11.2024 - 31.10.2025

In der Tabelle werden die fünfzehn Investitionen aufgeführt, auf die im Berichtszeitraum der größte Anteil aller getätigten Investitionen des Finanzprodukts entfiel, mit Angabe der Sektoren und Länder, in die investiert wurde. Die Angaben zu den Hauptinvestitionen beziehen sich auf den Durchschnitt der Anteile am Sondervermögen zu den Quartalsstichtagen des Berichtszeitraums. In die Berechnung der Investitionen fließen Käufe sowie Verkäufe ein. Abweichungen zu der Vermögensaufstellung im Hauptteil des Jahresberichts, die stichtagsbezogen zum Ende des Berichtszeitraums erfolgt, sind daher möglich.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
COMMERZBANK AG (DE000CBK1001)	Banken	3,66%	Bundesrepublik Deutschland
SAP SE O.N. (DE0007164600)	Technologie	3,44%	Bundesrepublik Deutschland
3I GROUP PLC LS-,738636 (GB00B1YW4409)	Beteiligungen (Aktien)	3,31%	Großbritannien und Nordirland
PROSUS NV EO -,05 (NL0013654783)	Technologie	2,69%	Niederlande
DT.TELEKOM AG NA (DE0005557508)	Telekommunikation	2,49%	Bundesrepublik Deutschland
ESSILORLUXO. INH. EO -,18 (FR0000121667)	Gesundheit / Pharma	2,19%	Frankreich
DEUTSCHE BOERSE NA O.N. (DE0005810055)	Finanzdienstleister	2,14%	Bundesrepublik Deutschland
AIR LIQUIDE INH. EO 5,50 (FR0000120073)	Chemie	2,11%	Frankreich
RELX PLC LS -,144397 (GB00B2B0DG97)	Medien	2,04%	Großbritannien und Nordirland
LINDE PLC EO -,001 (IE000S9YS762)	Chemie	2,00%	USA
CURRYS PLC LS -,001 (GB00B4Y7R145)	Handel	1,92%	Großbritannien und Nordirland
TALANX AG NA O.N. (DE000TLX1005)	Versicherungen	1,89%	Bundesrepublik Deutschland
KLEPIERRE S.A.INH.EO 1,40 (FR0000121964)	Immobilien	1,83%	Frankreich
SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4 (FR0000121972)	Industrie	1,79%	Frankreich
GEBERIT AG NA DISP. SF-10 (CH0030170408)	Bau und Materialien	1,76%	Schweiz (einschl. Büsingen)

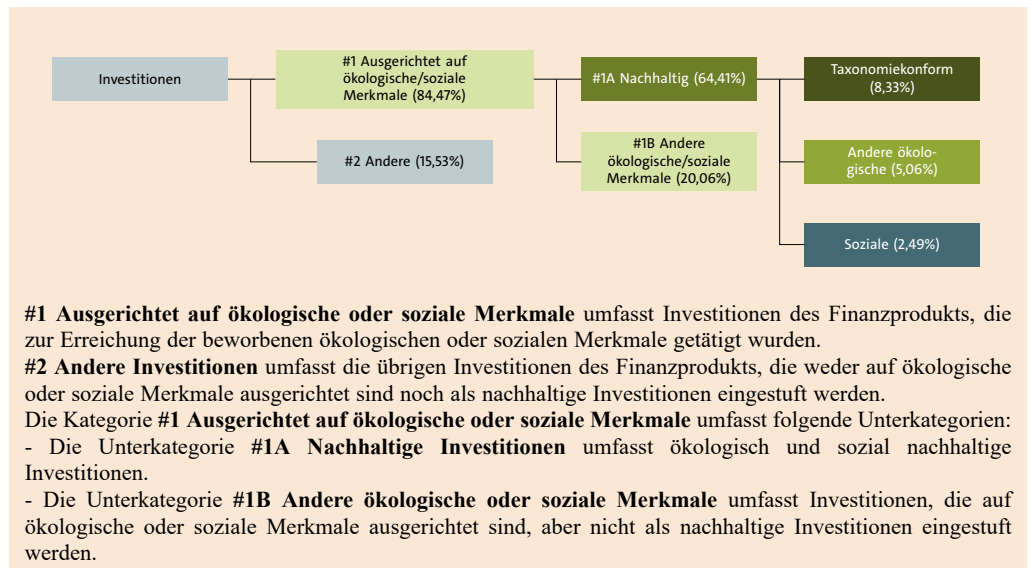


## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen. Die Einhaltung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale wurde laufend durch das Fonds- und Risikomanagement der Monega KAG anhand von Positivlisten und der Daten des externen ESG-Datenanbieters MSCI ESG Research LLC überwacht. Dieses Finanzprodukt tätigte im Rahmen seiner Anlagestrategie zu 84,47 Prozent nachhaltigkeitsbezogene Investitionen in Vermögensgegenstände, welche den oben näher beschriebenen Merkmalen entsprachen. Soweit es sich bei einem Teil dieser Anlagen um „nachhaltige Investitionen im Sinne der Taxonomie- und Offenlegungsverordnung“ handelt, wird deren prozentualer Mindestanteil in dieser Anlage entsprechend ausgewiesen. Welche anderen Investitionen getätigt wurden, klärt die Frage „Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“. Da die nachhaltigen Investitionen sowohl ökologische als auch soziale Ziele umfassen, ist die Festlegung von spezifischen Anteilen nach „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ nicht trennscharf möglich. Es kann beim Ausweis der getätigten nachhaltigen Investitionen daher zu Überschneidungen kommen. Weiterhin ist zu beachten, dass für den unter #1 ausgewiesenen prozentualen Anteil die investierten Unternehmen als Ganzes hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit bewertet wurden und entsprechend die Gesamtinvestition des Fonds in das jeweilige Unternehmen angerechnet wird. Aufgrund der Anforderungen der Taxonomieverordnung sind unter „Taxonomiekonform“, „Andere ökologische“ und „Soziales“ jedoch nur die entsprechenden Umsatzanteile der jeweiligen Geschäftstätigkeiten der Unternehmen subsummiert. Insofern sind hier zum Teil auch deutliche Summenabweichungen zwangsläufig bzw. möglich.



### ● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Investitionen wurden in den folgenden Wirtschaftssektoren getätigt.

Sektor	Anteil
<b>Automobil</b>	<b>0,64%</b>
<b>Banken</b>	<b>8,31%</b>
<b>Bankkonten</b>	<b>7,53%</b>
<b>Bau und Materialien</b>	<b>7,45%</b>
<b>Beteiligungen (Aktien)</b>	<b>3,31%</b>
<b>Chemie</b>	<b>4,94%</b>
<b>Energie</b>	<b>0,91%</b>
<b>Finanzdienstleister</b>	<b>2,14%</b>
<b>Gesundheit / Pharma</b>	<b>9,00%</b>
<b>Handel</b>	<b>3,29%</b>
<b>Immobilien</b>	<b>2,30%</b>
<b>Industrie</b>	<b>18,60%</b>
<b>Konsumgüter und Dienstleistungen</b>	<b>4,60%</b>
<b>Medien</b>	<b>3,38%</b>
<b>Nahrungsmittel und Tabak</b>	<b>1,73%</b>
<b>Privater Konsum und Haushalt</b>	<b>1,25%</b>
<b>Reise und Freizeit</b>	<b>0,76%</b>
<b>Rohstoffe</b>	<b>0,75%</b>
<b>Technologie</b>	<b>9,91%</b>
<b>Telekommunikation</b>	<b>2,61%</b>
<b>Versicherungen</b>	<b>5,70%</b>
<b>Versorger</b>	<b>0,95%</b>



#### *Inwiefern waren nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?*

Im Berichtszeitraum wurde nicht in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert. Die ausgewiesenen Quoten beinhalten ausschließlich von den Emittenten berichteten Daten. Die Daten wurden von den entsprechenden Unternehmen veröffentlicht und nicht durch einen unabhängigen Dritten geprüft. Die Taxonomie-Kennzahlen zu CapEx, OpEx und Umsatzerlöse können den folgenden Grafiken entnommen werden.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

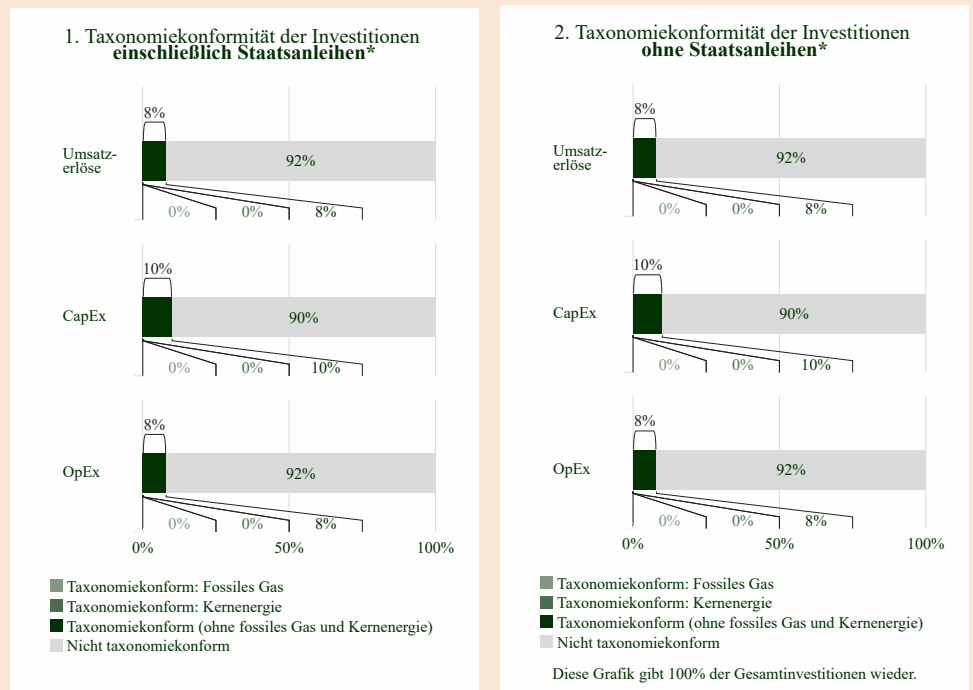
Ja:

In fossiles Gas       In Kernenergie

Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



\*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	4,03%
Übergangstätigkeiten	0,06%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Referenzperiode	Anteil
01.11.2024-31.10.2025	8,33%
01.11.2023-31.10.2024	7,41%
01.11.2022-31.10.2023	8,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die

**Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen.**



**Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform waren, betrug im Berichtszeitraum 5,06 Prozent. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds betrug im Berichtszeitraum 64,41 Prozent.



**Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Obwohl der Fonds keine sozialen Ziele anstrebte, tätigte er 2,49 Prozent soziale Investitionen.



**Welche Investitionen fallen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter “Andere Investitionen“ fielen Investitionen, für die nicht ausreichend Daten zur Bewertung vorliegen sowie Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Es ist nicht ausgeschlossen, dass hier auch Investitionen getätigt wurden, die zum Investitionszeitpunkt negative ESG-Merkmale aufwiesen, aber erwarten ließen, dass innerhalb eines definierten Zeitraums ab Investitionszeitpunkt die Anlageziele des Fonds erfüllt würden. Durch die Ausschlusskriterien wurde ein ökologischer und sozialer Mindestschutz erreicht.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Monega gestaltet ihre Investmentprozesse nach dem unter [www.monega.de/nachhaltigkeit](http://www.monega.de/nachhaltigkeit) dargelegten Verständnis von verantwortlichem Investieren. Insoweit kombiniert Monega die klassische Finanzanalyse mit der Nachhaltigkeitsanalyse. Letztgenannte umfasst ebenfalls sämtliche der Monega Fonds und überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf oben genannte Nachhaltigkeitsfaktoren haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert. Diese ESG-Analyse basiert auf umfangreichen Nachhaltigkeitsdaten marktführender, externer ESG-Datenanbieter, welche in ihren Auswertungen sowohl die Ergebnisse einer Überwachung der Verletzung globaler Normen (z.B. UNGC, ILO) anzeigt, als auch weitere Screeningkriterien (z.B. Jahresberichte, Nachhaltigkeitsberichte, Ad-Hoc-Mitteilungen etc.) beinhaltet. Das Portfoliomanagement kann auf diese Analyseergebnisse zugreifen und die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmens- und Staatsemitenten einsehen.

Köln, den 19.02.2026

Monega  
Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Die Geschäftsführung

## ■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Steyler Fair Invest - Equities – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025 der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

### Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH

## ■ Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. Februar 2026

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Schobel  
Wirtschaftsprüfer

gez. Möllenkamp  
Wirtschaftsprüfer

## ■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

**HINWEIS:** Die nachfolgenden Informationen sind Sonstige Informationen, die nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst sind.

Der Vertrieb der Anteile der Investmentfonds

**Steyler Fair Invest – Equities (I)**  
(ISIN DE000A1JUVM6)

**Steyler Fair Invest – Equities (R)**  
(ISIN DE000A1JUVL8)

in der Republik Österreich ist gemäß der gültigen Fassung des Investmentfondsgesetzes 2011 (InvFG 2011) der Finanzmarktaufsicht (FMA) in Wien angezeigt worden.

### Kontakt und Informationsstelle

Kontakt- und Informationsstelle in der Republik Österreich ist gemäß den Bestimmungen von Artikel 92 (1) b) - f) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) die

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH  
Stolkasse 25-45  
D-50667 Köln

Bei der Kontakt- und Informationsstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich, wie z.B.

- die Vertragsbedingungen (= Fondsbestimmungen)
- der Verkaufsprospekt
- das Basisinformationsblatt
- die Jahres- und Halbjahresberichte
- die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sowie die börsentäglich aktualisierten Ausgabe- und Rücknahmepreise sind auf der Internetseite der Gesellschaft ([www.monega.de](http://www.monega.de)) abrufbar.

### Transferstelle

Hinsichtlich der Tätigkeiten gemäß Artikel 92 (1) a) der EU-Richtlinie 2009/65 (angepasst durch Artikel 1 der EU-Richtlinie 2019/1160) gilt Folgendes:

Die Anteile können bei der Verwahrstelle oder durch Vermittlung Dritter erworben werden. Rücknahmeorders können bei der Verwahrstelle aufgegeben werden. Anteile an dem Sondervermögen können in Depots bei Kreditinstituten oder Fondsplattformen erworben werden, wo die Verwahrung und Verwaltung der Anteile vorgenommen wird. Einzelheiten werden jeweils über die depotführende Stelle geregelt. Wesentliche Änderungen der Fondsbestimmungen sowie weitere Informationen zu den Anlegerrechten werden von der Gesellschaft anlassbezogen per dauerhaftem Datenträger, unter Einbeziehung der depotführenden Stellen, unmittelbar an die Anleger versandt.

### Bestellung des steuerlichen Vertreters

Als steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z.2 InvFG wird die folgende Kanzlei bestellt:

Dr. Helmut Moritz LLM, Steuerberater  
A-1010 Wien, Schottenbastei 6/8

